

Call for diskurs & Hinweise zum datum #7



Motcombe Community School, Eastbourne, UK, Year 1, Literacy, 2015

Quelle: <https://www.juliangermain.com/projects/classroom-portraits-uk>; 01.11.2023.

Vermutlich identifiziert man das, was die Photographie zeigt, die wir als datum #7 setzen („Motcombe Community School, Eastbourne, UK. Year 1, Literacy, 2015“ von J. Germain; s. Abb.), unmittelbar als eine Schulklasse in einem Klassenraum. Diese Promptheit erscheint angesichts der Unterschiede, die kenntlich werden durch die weiteren Fotos, die Julian Germain in seinen Serien „Classroom Portraits“ versammelt (<https://www.juliangermain.com/projects/classroom-portraits-uk> und <https://www.juliangermain.com/projects/classroom-portraits-world>), jedoch zugleich verwunderlich. Was lässt uns zu dieser Identifikation kommen? Von welchen Aspekten lassen wir uns dabei leiten? Damit wird u.E. auch die Frage nach dem Gemeinsamen und der Varianz dessen aufgeworfen, was wir als Schulklasse identifizieren bzw. was Schulklassen ausmacht.

Für *datum & diskurs* erbitten wir daher Beiträge, die das von uns mit Hilfe eines Zufallsgenerators aus der künstlerischen Arbeit Germain's ausgewählte Motiv zum Ausgangspunkt nehmen, einer dieser Fragen und ggf. weiteren nachzugehen. Neben der vergleichenden Perspektive, die Germain denjenigen, die seine Serie betrachten, nahelegt, kann auch eine solche eingenommen werden, die sein Werk mit Photographien in Beziehung setzt, die im Rahmen von Schul- oder Unterrichtsforschung entstanden sind, oder etwa durch Vergleiche des Datums mit anderen nicht-künstlerischen Photographien. Selbstredend können sich die analytischen Auseinandersetzungen auch nur auf das ausgewählte Datum beziehen.

So oder so bringt es das Datum mit sich, das Verhältnis von Kunst und Wissenschaft, von nicht-begrifflicher und begrifflicher Erkenntnis zu reflektieren. Denn sich auf die Datumsgattung Foto zu beziehen, erfordert es, etwas nicht Schriftförmiges in Sprache zu überführen und so der Reflexion zugänglich zu machen. Neben den angedeuteten objekttheoretischen Fragen nach Schulklassen und Klassenräumen stellen sich damit auch methodologische, bspw. dazu, wie man das Gezeigte deuten und verstehen kann und wie man auf es schriftlich/ schreibend Bezug nehmen kann.

Mit diesem *Call for diskurs* rufen wir dazu auf, sich in Form eines Essays aus erziehungswissenschaftlicher oder schulpädagogischer Sicht mit datum #7 auseinanderzusetzen!

Hinweise zur Beitragseinreichung bei *datum & diskurs* finden sich unter:

<https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/about/submissions>.

Einladung zu weiteren Diskursen

Neben dem Aufruf zum jüngsten Datum #7 möchten wir zu Beiträgen für die weiteren Diskurse einladen. Abweichend von gemeinhin üblichen Publikationsprozessen, werden mit dem Versenden eines Calls zu einem neuen Datum die bereits laufenden Diskurse bei *datum & diskurs* nicht abgeschlossen. Alle Calls von *datum & diskurs* laufen demnach dauerhaft weiter. Jedenfalls setzen wir als Herausgebende keinen festen Endpunkt, sondern geben den Diskursen den Raum, den sie einnehmen (oder eben nicht). Folglich gibt es weder eine Mengenbegrenzung für Einreichungen noch Fristen für Beiträge zu einem Datum. Erinnern möchten wir daher an die bereits laufenden Calls und zu weiteren Essays und Repliken zu bereits vorliegenden Analysen aufrufen:

Mit Call #1 rufen wir zu Analysen eines **Praktikumsdokuments einer angehenden Grundschullehrerin** auf: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/announcement/view/2>
Beiträge: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/issue/view/6>

Mit Call #2 wird der Film „Die Klasse“ (2008, Original: Entre les murs) von Laurent Cantet zum Gegenstand der Analyse: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/announcement/view/3>
Beiträge: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/issue/view/8>

Im Call #3 wird ein Datum zu **Schule zu Zeiten der Corona-Pandemie** für eine erziehungswissenschaftliche Auseinandersetzung angeboten: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/announcement/view/4>
Beiträge: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/issue/view/9>

Call #4 setzt ein **ethnographisches Unterrichtsprotokoll inklusiven Unterrichts** als Datum: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/announcement/view/5>
Beiträge: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/issue/view/10>

Mit dem Call #5v (v wie varia) haben wir kein konkretes Forschungsdatum gesetzt, sondern wollen zu eine übergreifenden Diskussion zum Thema **Archivierung, Bereitstellung und Nachnutzung qualitativer Forschungsdaten** aufrufen: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/announcement/view/7>

Mit Call #6 laden wir dazu ein, über ein Bild, das man auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) findet, über mediale **Visualisierungen des Schulischen** nachzudenken: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/announcement/view/9>
Beiträge: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/issue/view/17>

Ausführlichere Hinweise zur Idee des Publikationsformates und zur Einreichung von Beiträgen finden Sie auf www.datumunddiskurs.de.